



Antrag

Vorlagen-Nr.: A-106/2021-2026

Aktenzeichen: FB 1 - Gü/Te

Beratungsfolge	Termin
Stadtverordnetenversammlung	24.03.2022

Betreff:

Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 23. Februar 2022 betr. Armutsbericht Landkreis - Prüfung für Pohlheim

Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt, den ersten Armutsbericht des Landkreises Gießen, eingehend zu prüfen und die für Pohlheim relevanten Informationen und Themen zu einem Bericht zusammenzufassen. Auf Basis dieses Berichts sollen Handlungsempfehlungen erstellt werden.
2. Der Bericht und die daraus entstandenen Handlungsempfehlungen sollen dem SKS-Ausschuss und der Stadtverordnetenversammlung vorgestellt werden.

Begründung:

Rund zehn Prozent der Menschen im Landkreis Gießen sind armutsgefährdet. Dies ist zentrales Ergebnis des Armutsberichts. Zur kommunalen Daseinsvorsorge gehört eine Sozialpolitik, die die Alltagsbedingungen wie das Aufwachsen der Kinder, die Bildungs- und Berufschancen sowie die Lebensqualität im Alter im Blick behält.

Um lokal geeignete Wege und Maßnahmen zu finden, ist eine möglichst genaue Kenntnis der Situation vor Ort erforderlich. Dazu dient die Auswertung dieses Armutsberichts für Pohlheim.

Bei der Auswertung sind die Mitglieder des SKS aktiv einzubeziehen, um auch Möglichkeiten zu erörtern, was seitens der Kommune getan werden kann, um insbesondere die Langfristfolgen von Armut und Unterversorgung bei Kindern abzuwenden.